

Aerobes Bodenmanagement

<u>DLG Feldtage 19. – 21. Juni 2012</u>

Internationales DLG-Pflanzenbauzentrum in Bernburg-Strenzfeld

Der Treffpunkt für Pflanzenbauprofis



PLOCHER-Versuchsparzelle B35

Webseite: www.plocher.de



Der Blick in den Boden – verrät sehr viel über den Zustand...



Bevor die Einsaat der Zwischenfrucht erfolgt, wird der Boden mit plocher bodenaktivator 1-2-3 je 300 g/ml/ha behandelt, damit die Ernterückstände gut verrotten und nicht zur Brutstätte über den Winter werden = Feldhygiene!



Die Zwischenfrucht entwickelt sich sehr gut und bietet den besten Schutz vor Verschlämmung und Bodenerosion!



Anschaulich wird dies nach starkem Regen
– vorbildlich die PLOCHER-Parzelle

Beide Fotos vom 12. September 2011 (M. Junius)



4 Wochen später 14.10.2011. Zwischenfrucht Senf...



mit Rotklee



Eingearbeitete Strohreste verrotten in ca. 20 cm Bodentiefe noch sehr gut, weil genügend Sauerstoff vorhanden ist und daher eine aerobe Umsetzung stattfinden kann, das bedeutet:



Feldhygiene und keine Nährstoffverluste durch Fäulnis! Fotos vom 20. January 2012 (F. Hille)



Zwischenfrüchte sind für einen erfolgreichen Ackerbau unerlässlich mit dem Ziel: Bodengare durch Lebendverbauung!



Aerobes Bodenmanagement: PLOCHER-Produkte unterstützen Sie dabei nachhaltig!